

**Der französische Generalstabsbericht.**

Wien, 29. August. Aus dem Kriegspressequartier wird gemeldet:

**Frankreich.**

Orientarmee, 28. August. Von der Struma bis in die Gegend von Ljunnica gegenseitige Beschießung. Westlich von Cerna machten die Serben im Verfolg ihrer kräftigen, in den letzten Tagen aufgenommenen Offensive ernste Fortschritte in der Richtung auf Vetrenit. Auf der Straße Karico-Ostrovo wurden drei gegen die serbischen Stellungen nach heftiger Artillerievorbereitung gerichtete

bulgarische Angriffe mit bedeutenden Verlusten für den Feind zurückgeschlagen. Der Artilleriekampf dauert in diesem Abschnitt in heftiger Weise fort. Die Bulgaren besetzen verschiedene von den Griechen verlassene Ortschaften westlich von Kavalla.

Englische Monitore beschossen feindliche Truppenansammlungen, die an der Strumamündung gemeldet waren. Im Gegensatz zu den Behauptungen des bulgarischen Berichtes vom 26. August sind die Serben weit entfernt davon, eine Schlappe in der Gegend von Kukuruz erlitten zu haben; sie machten vielmehr einen erheblichen Fortschritt und schlugen den Feind mehreremal gänzlich ab.